



## Gesunde Kontrollprobanden gesucht

für unsere ProANS-Studie

Wir erforschen, wie man POTS (eine Erkrankung mit Schwindel und schnellem Herzschlag beim Aufstehen/Stehen) frühzeitig diagnostizieren kann und was Probleme im autonomen Nervensystem (das Nervensystem, das automatische Körperfunktionen wie Herzschlag und Atmung steuert) auslösen kann.

Wir suchen gesunde Kontrollprobanden **ohne**:

- Kreislaufbeschwerden (z. B. Schwindel, Ohnmacht)
- Autoimmunerkrankungen (Hashimoto-Thyreoiditis)
- Herz-Kreislaufkrankungen (zu hoher/niedriger Blutdruck, Herzinsuffizienz)
- Zuckerkrankheit
- Neurologische Erkrankungen (Nervenerkrankungen, Schlaganfälle, Epilepsie, Demenz)
- Vitaminmangelzustände



Da Betroffene von POTS oft noch einen langen Weg bis zu einer finalen Diagnose bestreiten müssen, arbeiten wir an einem vereinfachten Diagnoseweg, um Betroffenen schnellstmöglich die beste Behandlung zukommen lassen zu können. Neben der Etablierung eines vereinfachten Diagnosewegs arbeiten wir mit der Universität Lund (Malmö) an der Erforschung der Auslöser von POTS und einer möglichen autoimmunen Genese. Zur Etablierung dieses Diagnosewegs und zur Erforschung der Ursachen suchen wir gesunde, **vornehmlich weibliche, aber auch männliche oder transgender Kontrollprobanden** zwischen **18 und 65 Jahren**.

Die Studie findet an allen Wochentagen (Mo. – Fr.) um 08:30 Uhr statt und dauert circa zwei bis drei Stunden. Die Untersuchungen beinhalten Fragebögen, Blutentnahmen und einen Stehtest und müssen nüchtern ohne Medikation durchgeführt werden.

Die Vergütung beträgt bei vollständiger Teilnahme **35 Euro + Erstattung des Parktickets**. Bei Interesse melden Sie sich gerne per Mail unter **ans-ambulanz@ukaachen.de**.

Das Team der ANS-Ambulanz freut sich auf Sie!

**Dr. med. Andrea Maier**  
Leiterin ANS Ambulanz

**Fiona Fischer**  
Wissenschaftlerin

**Kontakt:**  
ans-ambulanz@ukaachen.de